

15. Treffen

Austausch zu FGen und anderen Themen – 15. Treffen

Genia Ortis, Bernhard Schausberger/ Interact office Vienna / 15.04.2024

Interact



**Co-funded by
the European Union**
Interreg

Agenda

01

VKOen &
Finanz-
Rundschau

02

Funktions-
gruppen: Stand

03

Weitere Themen:
**Was Euch
interessiert!**

Neuigkeiten zu VKOen & Finanzen

Was gibt es Neues? – 1/3

Überarbeitung der Richtlinie der Kommission zu VKOen (SCO guidelines)

In Arbeit; geplant ist, dass sie bereits im April in den internen Konsultationsprozess gehen und im Mai mit den Mitgliedstaaten (CPR Expertengruppe) beraten wird;

Überarbeitung z.B. zu VKOen und Vergabe, Beihilferecht (auch Konsistenz mit AGVO), Klärungen zu Aufgaben von Kontrollstellen, Prüfbehörde im Zusammenhang mit der Kontrolle / Prüfung von VKOen

Studie zur Anwendung von VKOen und FNLC

Die Studie wurde im Jänner 2024 in Auftrag gegeben; evt. werden Programme kontaktiert (Umfrage mit Laufzeit bis 5. April). Die Studie wurde mit Blick auf Empfehlungen zu VKOen und FNLC in der künftigen Förderperiode lanciert.

Aus für 6 geplante VKOen auf EU-Ebene

Aus dem Plan der Einführung von VKOen auf EU-Ebene für gewisse, typische EFRE-Interventionen wird nichts – der Plan wurde gestoppt.

Pauschalraten

	Rate	Beleg für Existenz erforderlich?	Falls Y - wie?	Quelle
Prüfung der Existenz der Kostenkategorie für Pauschalraten	Büro & Verwaltung	N	n/a	EC slides on RBMV Interact webinar November 2023 https://www.interact-eu.net/library/78 ; Interact publication https://www.interact-eu.net/library/18
	Personal	Y	Mindestens 1 Person mit Arbeitsvertrag oder Dokument	EC slides on RBMV Interact webinar November 2023 https://www.interact-eu.net/library/78 ; Interact publication https://www.interact-eu.net/library/18
	Reise & Unterbringung	Y	z.B. Antrag, Aktivitätsbericht, Reisebericht – einmalige Prüfung	EC slides on RBMV Interact webinar November 2023 https://www.interact-eu.net/library/78 ; Interact publication cf. regioWiki QaA (QA00209) https://www.interact-eu.net/library/18
	40%	N	Impliziter Check mit Aktivitäten: Lieferung der Ergebnisse lt. Antrag	EC slides on RBMV Interact webinar November 2023 https://www.interact-eu.net/library/78 ; Interact publication https://www.interact-eu.net/library/18

Was gibt es Neues? – 3/3

Pauschalrate für Reise- & Unterbringungskosten

Brief an Abteilungen D1 und D“ in der GD Regio ergangen – auch einmaliger Nachweis zur Existenz im Antrag oder einem Bericht entbehrt rechtlicher Grundlage; CPRE-Diskussion siehe nächste Folie

VKO: Was prüfen, was nicht?

Übersicht zu einzelnen VKOen – ‚What to check? & What not to check!‘

Deutsche Übersetzung des Dokuments ist fertig!

Certified Training on SCOs

Grundkurs (Foundations) – Registrierung bis 18. April auf der Interact Academy Website (<https://academy.interact.eu/>) möglich; Start am 19. April; Laufzeit bis Mitte Juni; Online mit persönlicher Interaktion

SCO Mapping

Bitte eintragen, wer es noch nicht getan hat! DANKE!

Latest updates from issues raised in the context of the CPR Expert Group

- [QA00209 - Audit of travel and accommodation costs reimbursed based on a flat rate - RegioWiki Extranet - RegioWiki \(europa.eu\)](#)
- Verification of existence of costs for travel and accommodation cost flat rate (Article 41(5) Interreg Regulation)
- Sufficient: **Project reports submitted by project partners or any similar evidence**
- If no travel and accommodation costs have occurred at the moment of management verifications & audit: AA checks their existence in the document setting out the conditions for support or application for funding, audit can be closed with recommendation for the MA to check the existence of the category of costs at the end of the project.

Und dann noch ...

VKOOen aus dem ESF+

Delegierter Rechtsakt 2023/1676 kann auch für EFRE-finanzierte Projekte angewandt werden (gemäß Art. 5.5 der Allgemeinen VO)

- Aus- und Weiterbildungsprojekte für Kinder, Schüler, Studenten, Beschäftigte, Arbeitslose,
- Pflegeprojekte: Heimpflege, insitutionelle Pflege
- Projekte zu Obdachlosen-, Opferfürsorge



Neues zu Jems

10. Version 5. April 2024

Kernfunktionen komplett

- a) Rechnungslegung
- b) Ausgaben gemäß Artikel 94/95 können in Zahlungsanträge an die EK integriert werden
- c) Projektabschluss (HIT: Endbericht, Vertragsinformation, Checkliste)
- d) Externe Beiträge:
 - Checklisten-Auswahl im Call (CE)
 - Projektbericht: Status-Dropdown für Investitionen (CE)
 - Export SFC Tabelle 2 (Übermittlung von Daten) (ASP)



11. Version

Die „Wunschliste“

Die Jems-Lizenznehmer haben abgestimmt:

- Exporte: Ausgabenlisten, Projektberichte, Partnerberichte, Zahlungen, Korrekturen, Rechnungslegung, restliche Tabellen für SFC Übermittlung von Daten
- Projekt - „Living tables“
- Freigeben/Sperren einzelner Abschnitte im AF bei Projektänderungen
- Download aller Dateien in einem Downloadbereich als .zip
- Alle Auszahlungsraten für einen Zahlungsantrag automatisch generieren, autorisieren und bestätigen

Exporte: verfügbar sobald sie fertig und getestet sind

Version 11: Juni/Juli

2024: Herunterfahren der Kapazität für Jems

- 5 Entwickler bis Ende August
- 2 Entwickler bis Ende Dezember
- Ab 1.1.2025 nur noch Wartung, keine neuen Funktionen mehr

- Nächste Abstimmung über die Wunschliste im Mai
- wahrscheinlich ist dies die letzte
- Wünsche bitte bald via Jems Helpdesk!

Post 2027

Eindrücke von der IKF Riga VKOen

- a)** Performance-based: vermehrte Nutzung von VKOen aber nicht weiter; wenn, dann Anwendung in einzelnen Bereichen des Programmes (z.B. KPF); falls dennoch als weitergehender Ansatz, dann wären klare Richtlinien erforderlich
- b)** Wunsch nach mehr off-the-shelves; d.h. VKOen per Verordnung; zu Personal (Stundensatz pro Mitgliedstaat)
- c)** VKO Anwendung: Darlegung aller von den verschiedenen Prüfinstanzen (VB/GS, Kontrollstellen, PB) geforderten Dokumente und Prozesse zu Programmstart

Eindrücke von der IKF Riga

KPF und kleine Projekte

- a) Grundsätzlich begrüßt; keine wesentlichen Probleme mit den derzeitigen Bestimmungen in den Artikeln 24 & 25 der Interreg-VO
- b) Verankerung der ‚off-the-shelves‘ für Kleinprojekte im KPF bereits in der VO

Replik der Kommission

Key points for further discussion

- a) Performance-based and ‚off-the-shelves‘
- b) ISOs & PO5
- c) Synergies across programmes

Einladungen

Informelle Arbeitsgruppe zu Gemeinsamen (Common) Indikatoren

Die informelle Arbeitsgruppe wird wieder konstituiert; bitte Interesse jetzt bei Daniela (Minichberger) oder mir anmelden

Adding Value to cooperation

Einladung zur Mitarbeit an Evaluationsansätzen zu ausgewählten Themen; Ziel ist mehr kritische Masse in künftigen Wirkungsanalysen

European Added Value, nachhaltiger Tourismus,

Arbeitsgruppe zu performance-based & FNLC

Wen würde das interessieren?

Diskussions- punkte (Treffen 12)

Diskussionspunkte - 1/3

VKOen im KPF
Artikel 25.(6) Interreg VO
,oder‘ ausschließlich oder
,und/oder‘ gemeint?

Klärung Iuliia Kauk (Interact) am 6. Juni 2023 mit Veronica (GD Regio, DAC): das „oder“ in Artikel 25.(6) ist als „und/oder“ zu lesen! Es ist nicht ausschließlich gemeint. D.h. Kombinationen von VKOen in Kleinprojekten sind möglich (z.B. Einheitskosten für Personal und 40% Pauschalrate für die Restkosten).

Bei Pauschalraten mit der
Formulierung ,Bis zu‘-
Festlegungen auf Partner-
und nicht auf
Programmebene möglich?

Die Festlegung von VKOen auf Partnerebene ist erlaubt. Hierzu gibt es untenstehende Schriftstücke:

- **Ares-Brief aus 2014 – Erläuterung auf Anfrage von Central Europe**
- **Mail von Moray Gilland an Danube Transnational Programme vom 27.11.2022**

Damit ist es im Prinzip möglich, Pauschalraten auf Partnerebene festzulegen. Wir empfehlen es allerdings nicht, da es dem Grundsatz der Vereinfachung zuwiderlaufen kann.

Diskussionspunkte – 2/3

Bayern-Österreich

Budgetentwurf
(Draft Budget)

Meilensteine bei kleinen Projekten und people to people (p2p) Projekten

Dokumentation bei Antragsprüfung:

Plausibilisierung für Meilensteine, Routenbeschreibung für Fahrtkosten, Rechtsstatus aller Organisationen, Bilanz G&V, Bestätigung der Vorsteuerabzugsberechtigung, Kofinanzierungserklärungen, für Personalkosten in Kleinprojekten (nicht in p2p) – Arbeitsvertrag, Sozialversicherungsanmeldung, Ausschluss der Doppelförderung

Umsetzung:

- Veranstaltungen: TN Liste, Dokumentation in Wort und Bild, wenn von 3 Nachweisen einer fehlt, wird 1/3 gekürzt
- Verpflegungskosten: keine fixe Anzahl anfangs, macht aber oft Großteil der Kosten aus, -> mindestens 80% der TN müssen nachgewiesen werden
- Umwandlung des Eckkostenbudgets in Meilensteine und Pauschalen: Partner muss Beiblatt Meilensteine und Kostenplan ausarbeiten, Festlegung der Nachweise und deren Gewichtung

Diskussionspunkte – 3/3

Umgang mit freiwilliger Arbeit

Österreich-Bayern: unter externer Expertise, mit Stundendokumentation, ohne Mitgliedernachweis

Bayern-Österreich

Budgetentwurf (Draft Budget)

Dokumentation bei Antragsprüfung:

Plausibilisierung für Meilensteine, Routenbeschreibung für Fahrtkosten, Rechtsstatus aller Organisationen, Bilanz G&V, Bestätigung der Vorsteuerabzugsberechtigung, Kofinanzierungserklärungen, für Personalkosten in Kleinprojekten (nicht in p2p) – Arbeitsvertrag, Sozialversicherungsanmeldung, Ausschluss der Doppelförderung

Umsetzung:

- Veranstaltungen: TN Liste, Doku in Wort und Bild, wenn von 3 Nachweisen einer fehlt, wird 1/3 gekürzt
- Verpflegungskosten: keine fixe Anzahl anfangs, macht aber oft Großteil der Kosten aus, -> mindestens 80% der TN müssen nachgewiesen werden

Praktischer Umgang mit 1.720 ¹⁻²

AT-CZ

Umgang mit den 1.720 Stunden: Kalenderjahr oder 12 Monatsperiode? Was wenn unterjähriger Arbeitsbeginn? Vermutlich werden die 1720 Stunden aliquot berechnet, es gibt auch Stimmen, die meinen, der volle Jahresumfang soll immer zur Verfügung stehen da arbeitsrechtlich mehr erlaubt ist.

DE - DK

1.720 bezogen auf 12 Monatsperiode; noch unklar wie man damit umgeht, wenn ein Mitarbeiter mitten im Monat ausscheidet.

Vermutlich beste Lösung das Monat mit Prozentwert zu aliquotieren.

IT - AT

1720 Stunden auf Jahresbasis, wenn jemand mitten im Jahr beginnt, dann werden Werte aliquotiert.

Praktischer Umgang mit 1.720 2-2

AT-CZ

Umgang mit den 1.720 Stunden: Kalenderjahr oder 12 Monatsperiode? Was wenn unterjähriger Arbeitsbeginn

DE - DK

1.720 bezogen auf 12 Monatsperiode; noch unklar wie man damit umgeht, wenn ein Mitarbeiter mitten im Monat ausscheidet.

Vermutlich beste Lösung das Monat mit Prozentwert zu aliquotieren-

IT - AT

1720 Stunden auf Jahresbasis, wenn jemand mitten im Jahr beginnt, dann werden Werte aliquotiert.

Indexierung (Treffen 9, 10)

Indexierung Funktionsgruppen

DE-DK

Starten mit Mittelwert für Gesamtperiode 2021-2029 (Indexierung im voraus); Methode beruht auf Werten für den öffentlichen Dienst; allfällige Anpassungen müssen in dem dort vorgegebenen 'Preisband' bleiben

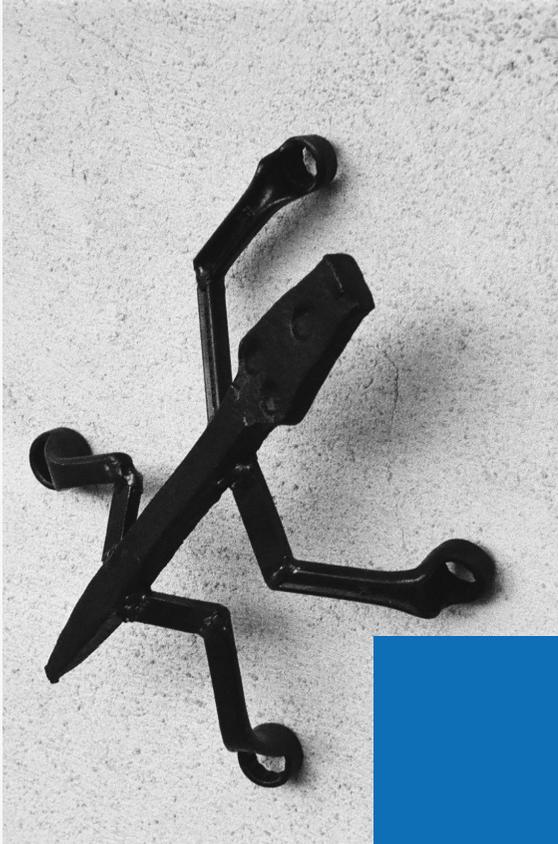
IT-AT

Derzeit noch keine Notwendigkeit für Indexierung der Funktionsgruppen (Durchschnitte aus 14-20).

Bayern-CZ

Historische Daten, Abgleich mit Lohnstatistik aus dem Vorjahr; Anpassung der Löhne und Gehälter hinkt immer hinter Inflation her; derzeitige Werte über Durchschnitt 2023-2025 erhöht; ggf. Erhöhung, falls es Gesetz verlangt (derzeit Debatte über Mindestlöhne in Bayern)

40% Pauschalrate (Treffen 10, 11, 13)



40% Pauschalrate für Restkosten

Austausch zum Umgang mit der 40% Pauschalrate
in der Antragstellung und Projektbewertung

40% Pauschalrate – 1/2

Österreich-Bayern

In zweiter Einreichrunde, Budgets sind nicht exorbitant höher geworden. Bei Verwendung der Pauschalrate werden zusätzliche Angaben verlangt.

3. BA mit Restkostenpauschalen in Anträgen, BA hat entschieden, dass diese in Eckkosten umgewandelt werden müssen, weil nicht plausibel erschienen, Eckkosten nicht höher als die Pauschalen

Sachsen-Tschechien

Antragsteller mit hohen Investitionen wollen 40 % anwenden - dies erfordert v.a. Beratungsarbeit des GS wegen Plausibilisierung und Vermeidung einer Unterfinanzierung

Deutschland-Dänemark

Vergleichsweise wenig Interesse; auch alternative Ausrüstung und externe DL als Eckkosten; Pauschalen werden sehr hoch – nun wird zusätzliche Information erfragt, was daraus finanziert wird

40% Pauschalrate – 2/2

Österreich-Tschechien

Wird angewendet werden; rechnerisch dürfte es für viele Projekte passen. Auf Anfrage ambivalente Antwort der PB: "kein Prüfbedarf, aber richtige Anwendung muss sichergestellt sein d.h. ob überhaupt Kosten anfallen" - also es muss etwas plausibilisiert werden - sind auf der Suche nach einer Lösung

Bayern-Tschechien

Anwendung in Projekten bis EUR 200.000. Noch keine Erfahrung damit. Bei Anwendung der 20% Pauschalrate für Personal wird eine kurze Erläuterung verlangt.

Italien-Österreich

Noch keine Erfahrung weil 1. Aufruf beginnt erst diese Woche, 40% interpretiert als fix und nicht bis zu; 40% wenn Verhältnis zw. Personal- und Gesamtkosten < 75%, wenn größer dann 25%.

Slowenien-Österreich

16 von 17 Partnern im Call Restkostenpauschale; Beschreibung welche Aktivitäten im Rahmen der Pauschale umgesetzt werden, in Fortschrittsberichten muss dann Bericht erstattet werden; bei Reisen zumindest am Ende nachzuweisen, dass Reise getätigt wurde gemäß Interact

Weitere Themen

Berichtlegung Perioden

DE-DK

Alle Projekte alle 6 Monate Option zu Auszahlung aber nur einmal pro Jahr Fortschrittsbericht.

IT-AT

Zweimal pro Jahr ist Nachtrag der Indikatoren verpflichtend; Auszahlung erfolgt, wenn Abrechnung kommt

Bayern-CZ

Vorlage der Abrechnung jederzeit; Programm gibt nichts vor

Prüfung von Liquidität und Kapazität

Interreg VO; Art. 22(4):

Bei der Auswahl der Vorhaben obliegt es dem Begleitausschuss oder gegebenenfalls dem Lenkungsausschuss,

- d) sich zu vergewissern, dass der Begünstigte über die notwendigen finanziellen Mittel und Mechanismen verfügt, um Betriebs- und Instandhaltungskosten von Vorhaben mit Infrastrukturinvestitionen oder produktiven Investitionen abzudecken, damit ihre finanzielle Tragfähigkeit gewährleistet ist;

Übersicht Pauschalraten

Programm	Reise & Unterbringung (%)	Büro & Verwaltung (%)	Für alle indirekten Kosten (%)	40% Pauschalrate Restkosten (Y/N)	Pauschale Vorbereitung (EUR)
Bayern - CZ	bis zu 10	15			
Sachsen - CZ	5	15		Y	
Grande Region	5	10			30.000
DE - DK	bis zu 6	15		Y	30.000
AT – Bayern	5	15		Y	
AT - CZ	6	15		Y	6.200
AT - HU		15			
IT - AT	5	15	4		

Funktionsgruppen

Stand der Dinge

Kurze Runde

Wie üblich die Bitte um eine kurze Runde, wie es um Befunde der Prüfbehörde, Dokumente, Erfahrungen in der Antrags- und Bewertungs- und Vertragnahmephase steht



Prüfbehörde

Fragen, Anmerkungen, Befunde



Dokumente

Kurzer Bericht, welche Dokumente in Arbeit bzw. fertig sind



Antragsteller

.Wie funktioniert es mit den Antragstellern?



Bewertung / Vertragnahme

Gibt es noch schwierige Punkte bei der Bewertung der Anträge bzw. er Vertragnahme?

Stand (Juni 2023)

AT-HU

Methodik bei PB; noch keine abschliessende Rückmeldung; Kritik an Vorausschätzung der Inflation für 2024 (als echter Beginn der Projekte), da Extrapolation nur auf zwei Jahre gestützt ist.

AT-CZ

Erster Projektauftrag ist offen; die Einreichfrist ist der 30. Juni; derzeit wird an Anhang gemäß Artikel 94 gearbeitet.

DE-DK

Erste Diskussion zu Abrechnungen; viele Begünstigte realisieren jetzt wieviel Erleichterung im Modell liegt (insbesondere in Kombination mit der 40% Pauschalrate für die Restkosten. Neu: **Beschäftigungsdokument**

Bayern - CZ

Erste Projekte gehen in Umsetzung, Fragen werden kommen, wenn Personal eingestellt wird – bzgl Dokument mit Zuordnung der Personen zu FG und Stundensatz.

Die Methodik ist durch, es gab ein paar Rückfragen, auch zu Inflation: dies konnte ausgeräumt werden (Berechnung muss nicht aufgrund historischer Daten erfolgen, PB scheint dies hoffentlich zu akzeptieren)

IT-AT

Erster Aufruf beendet Mitte April, 54 Anträge, kein Aufruf im KPF - wird im Rahmen des CLLD Ansatzes diesen Sommer aufgerufen. Die Akzeptanz ist ok, Versuch auf die Erleichterungen hinzuweisen, auch wenn PBen trotzdem Zeitaufzeichnungen verlangen, 1. Lenkungsausschuss im September mit Projektauswahl

Sachsen - CZ

Projektänderungen – 1/3

Österreich-Bayern

Personalwechsel: rechtsverbindliche Erklärung zur Einstufung muss wieder vorgelegt werden (diese Vorgangsweise wurde gemeinsam mit PB entwickelt)

Sachsen-Tschechien

Kostengruppen untereinander bis zu 20% flexibel, bestimmte Flexibilität nötig weil Personal oft erst eingestellt wird, sonst Mehraufwand; Grundverständnis, dass Personalkosten für das Projekt bewilligt werden nicht Personen oder FG/LG; wenn erhebliche Überschreitung der Personalkosten außerhalb des Rahmens für Flexibilität dann Änderungsantrag; Prüfung durch FLC

Österreich-Tschechien

Erste Überlegungen: keine Auswirkungen für Personalwechsel, man braucht nur neue Tätigkeitsbeschreibung; falls Wechsel zu anderer LG nur mit Begründung

Projektänderungen – 2/3

Bayern-Tschechien

Erster Entwurf in Finalisierung. Bzgl. VKOen: es können Prozentsätze für Pauschalen nicht nachträglich geändert werden; auch kein Eintausch von Pauschale zugunsten von mehr Eckkosten; wenn Basiskosten sich ändern (Verschiebung von der Pauschale zu Eckkosten), dann müssen auch Pauschalkosten mitgeschoben werden, davon wird jedoch abgeraten, es gibt ohnehin eine 20% Flexibilität bei Budgetverschiebungen

Italien-Österreich

Wechsel bei FG nicht möglich (vorwiegende Tätigkeit). Generell sehr vorsichtig bei Änderungen, immer nur in Rücksprache mit dem GS. Bei Budgetentwurf (draft budget) keine Änderung außer Verlängerung möglich. Wenn Meilensteine nicht erfüllt sind, erfolgt Projektabbruch und anteilige Auszahlung). Im Falle der Änderung eines Meilensteins muss ein neues Projekt aufgesetzt werden.

Projektänderungen – 3/3

Großregion

Personalwechsel: Funktion der Person zählt nicht die Person. Beförderungen müssen begründet werden; Pauschalraten und Pauschalen sind fix. Generell ist das Dokument zu Änderungen noch in Planung. Ziel ist es, diese gering halten; ein Abbruch bei Nichterreichung würde bei den Begünstigten nicht gut ankommen



Geplante Veranstaltungen

Wann?	Was?	Wo?
9. Oktober 2023	Nächstes Treffen zu Funktionsgruppen?	Online

Cooperation works

Alle Unterlagen werden unter dem Event zur Verfügung gestellt:

<https://www.interact-eu.net/events/exchange-functional-groups-no-10-austausch-zu-funktionsgruppen-nr-10-german>